

VORWORT DES VORSTANDES	4
WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG	6
DIE AKTIE	10
AUSBLICK	12
KONZERN-BILANZ	14
KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	16
KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG	17
VERÄNDERUNGSRECHNUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS	18
KONZERN-KURZANHANG	19

VORWORT DES VORSTANDES

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir können uns heute, im vorletzten Monat des laufenden Geschäftsjahres, bereits festlegen, dass 2007 ein sehr gutes Jahr für die Essanelle Hair Group wird. Dies entspricht zwar auch unseren Erwartungen – stand aber zu Beginn des Jahres unter dem Vorbehalt einiger gesamtwirtschaftlicher Unsicherheiten, wie der deutlichen Erhöhung der Mehrwertsteuer, verlängerter Öffnungszeiten und einer insgesamt noch nicht völlig gefestigten Konjunktur. Umso mehr freuen wir uns, dass wir bisher alle unsere Ziele erreichen konnten. Wir werden im Geschäftsjahr 2007 wie geplant etwa 50 neue Salons eröffnen und damit unseren Marktanteil in Deutschland weiter ausbauen. Dies zeigt sich bereits nach den ersten drei Quartalen in unserer Umsatzentwicklung, bei der wir ein Plus von rund 5,4% verzeichnen. Wir sind sehr zuversichtlich, auch im Gesamtjahr unser Wachstumsziel mit einer Umsatzsteigerung von rund 5% zu erreichen – wobei es hier wichtig ist, dass die Konsumfreudigkeit der Verbraucher auch im Weihnachtsgeschäft mit seiner hohen Umsatzbedeutung anhält.

Bei unseren Ertragskennzahlen lautete unser Ziel, im operativen Geschäft mindestens so erfolgreich zu sein wie 2006. Dies sollte sich in einem Vorsteuerergebnis von 4,5 Mio. Euro – und damit bereinigt um einen Einmal Erlös in Höhe von 0,8 Mio. Euro aus dem letzten Jahr – widerspiegeln. Bereits nach dem dritten Quartal haben wir auch den Einmal ertrag im operativen Geschäft erwirtschaften können – und liegen sogar noch ein wenig darüber. Wir gehen also davon aus, trotz des positiven Sondereffekts aus 2006 in 2007 noch einmal „besser abzuschneiden“. Damit wird sich neben dem Vorsteuerergebnis auch das Ergebnis je Aktie weiter verbessern und eine wesentliche Grundlage für die Dividendenfähigkeit ist somit gelegt. Im Sinne unserer Aktionäre ist dies auch unser wichtigstes Ziel.

Für uns sind diese Kennzahlen der wesentliche Beleg, dass unsere Strategie konsequenten Wachstums aufgeht und wir gleichzeitig deutliche Steigerungen in Umsatz und Ertrag realisieren können. In unserem gesättigten Markt bedeutet dies eine stetige Erhöhung unserer Marktanteile. Die Basis hierfür ist eine sehr professionelle Unternehmensstruktur, die uns von den vielen Einzelfriseursen in Deutschland unterscheidet. Das gilt für eine Vertriebsstruktur, die klar auf Expansion ausgerichtet ist und mit der wir nun schon seit drei Jahren sehr erfolgreich geeignete Standorte für neue Salons finden. Hier profitieren wir von einem konsequenten Aufbau, der mit fünf Vertriebsdirektoren, die jeweils eine Region in Deutschland verantworten, über darauf folgende Vertriebsmanager bis zu den Leitungen in den einzelnen Salons klar durchstrukturiert ist. Dies gilt auf der anderen Seite aber ebenso für ein detailliertes Controlling, das mit wöchentlichen Umsatzupdates und einem monatlichen Berichtswesen jedes notwendige Detail

unseres Wachstums erfasst und damit den so wichtigen Überblick über jeden einzelnen Salon sowie über das gesamte Unternehmen liefert. Ein rechtzeitiges Gegensteuern bei vereinzelt Fehlentwicklungen ist damit ebenso möglich, wie das Übertragen von besonders positiven Effekten eines Konzepts oder einer Region auf andere Konzepte und Regionen. In einem Unternehmen mit nun schon deutlich über 600 Standorten und rund 4.100 Mitarbeitern sind diese Faktoren von essentieller Bedeutung.

Für unsere Aktionäre ist es sehr wichtig, dass sich diese nun schon seit einigen Jahren anhaltend positive Unternehmensentwicklung auch in der Bewertung an der Börse niederschlägt. Bei unseren zahlreichen Gesprächen mit institutionellen Fonds zeigt sich deutlich, wie hoch das Interesse an unserer Aktie ist. Die namhaften Fonds, die wir in diesem Jahr in unserem Aktionärskreis begrüßen durften, belegen dies. Auch die Wirtschafts- und Finanzpresse bestätigt unsere Entwicklung regelmäßig mit sehr positiven Einschätzungen. Im Oktober hat unsere Aktie zum ersten Mal deutlich die 10-Euro-Marke übersprungen und sich anschließend bei über 9 Euro stabilisiert. Mit Blick auf einen Jahresanfangskurs von 8,20 Euro ist dies eine ordentliche Performance. Auch wenn die Börse gemeinhin nicht vorherzusagen ist, so sind wir doch sehr zuversichtlich, diesen Trend auch 2008 fortsetzen zu können. Darüber hinaus wollen wir unsere Aktionäre mit der erstmaligen Ausschüttung einer Dividende in 2008 auch direkt am Erfolg unseres Unternehmens beteiligen. In den beiden verbleibenden Monaten des laufenden Geschäftsjahres werden wir uns ganz darauf konzentrieren, ein erfolgreiches Weihnachtsgeschäft zu realisieren und damit ein bisher gutes Jahr 2007 auch erfolgreich abzuschließen.

Der Vorstand



Uwe Grimminger



Achim Mansen

BERICHT ÜBER DIE WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG

Die konjunkturelle Situation in Deutschland ist weiterhin stabil mit einem von Experten geschätzten Wachstum im Gesamtjahr von über 2%. Die inländische Nachfrage vor allem im Einzelhandel bleibt jedoch im Jahresverlauf schwach. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes setzte der Einzelhandel von Januar bis September 2007 nominal 0,9% und real 1,6% weniger als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum um. Grundsätzlich deuten externe Faktoren – von steigenden Energiekosten bei Öl und Gas über Preissteigerungen bei Lebensmitteln bis zur Immobilienkrise in den USA – darauf hin, dass sich das Gesamtwachstum auch in Deutschland mittelfristig abschwächen könnte.

Unsere Geschäftsentwicklung verläuft im dritten Quartal mit einem Umsatzwachstum von rund 5,0% gegenüber dem Vorjahresquartal weiterhin gut. Damit ergibt sich für die ersten neun Monate 2007 eine Steigerung der Umsatzerlöse um 5,4% auf 90,7 Mio. Euro (Vorjahr: 86,0 Mio. Euro). Hierzu haben vor allem die neu eröffneten Salons aus dem vergangenen Jahr beigetragen, die zusätzliche Erlöse beisteuern. Damit konnte auch die Mehrwertsteuererhöhung weitgehend kompensiert werden.

Die Entwicklung der Konzepte im Einzelnen: HairExpress als preissensibles und wachstumsstärkstes Konzept der vergangenen Jahre konnte in den ersten neun Monaten 2007 seine Umsätze von 12,2 Mio. Euro sehr deutlich auf 15,9 Mio. Euro steigern. Super Cut, das auf die reine Friseurdienstleistung für die junge Generation ausgerichtet ist, erwirtschaftete in den ersten drei Quartalen Umsätze in Höhe von 14,5 Mio. Euro nach 13,9 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Die erst in 2005 als eigene Marke eingeführten TOP TEN-Salons sprechen mit Preisen auf einheitlicher 10-Euro-Basis ebenfalls eine eher junge Zielgruppe an. Hier wurden in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2,8 Mio. Euro Umsatz im Vergleich zu 1,2 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum realisiert. essanelle Ihr Friseur mit einem breiten Leistungsspektrum für alle Zielgruppen erwirtschaftete in den ersten neun Monaten 2007 rund 50,5 Mio. Euro Umsatz gegenüber 51,7 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Die auf Business-People konzentrierte Marke JT by essanelle erreichte einen Umsatz von 3,3 Mio. Euro gegenüber 3,5 Mio. Euro im Vorjahr. Das rein auf den Verkauf exklusiver Friseurprodukte spezialisierte Beauty Hair Shop-Konzept steigerte seinen Umsatz konsequent weiter um rund 21% auf 3,6 Mio. Euro.

Das Dienstleistungsgeschäft der Essanelle Hair Group erwirtschaftete in den ersten neun Monaten wie gewohnt den größten Umsatzanteil mit 76,5 Mio. Euro oder 84,3% am Gesamtumsatz. Der Umsatz aus dem Verkauf friseurexklusiver Produkte in den Beauty Hair Shops und den Salons stieg weiter an und erreichte von Januar bis September 14,2 Mio. Euro beziehungsweise einen Umsatzanteil von 15,7%. Franchiseerlöse aus dem mod's hair-Geschäft fielen nur bis zum Ende des ersten Halbjahres 2006 an (0,5 Mio. Euro) und entfallen seit dem Verkauf der Franchise-Rechte.

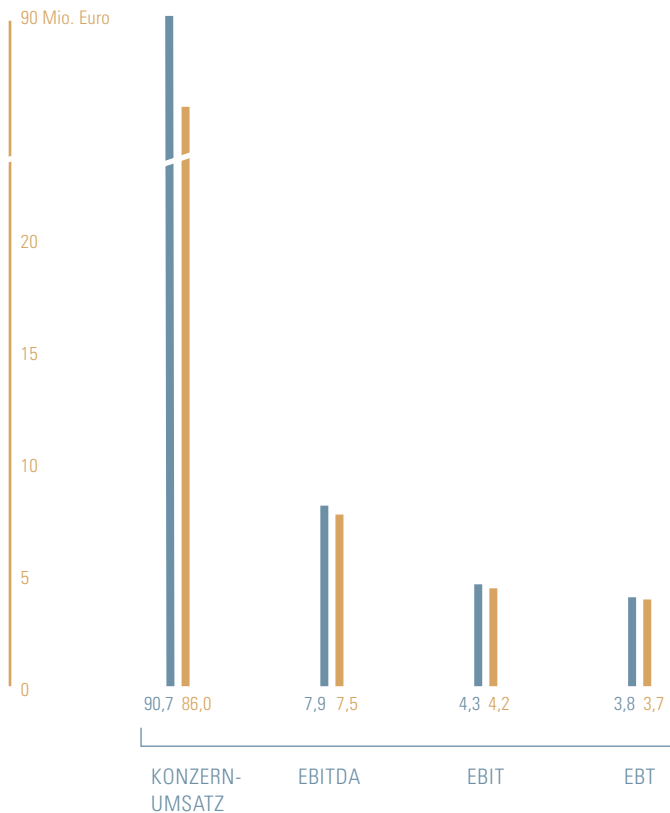
Konzepte	1.-3. Quartal 2007			1.-3. Quartal 2006		
	Anz. Salons	Mitarbeiter ¹	Umsätze Mio. €	Anz. Salons	Mitarbeiter ¹	Umsätze Mio. €
essanelle Ihr Friseur	337	2.407	50,5	348	2.546	51,7
Super Cut	89	494	14,5	85	495	13,9
HairExpress	134	764	15,9	105	574	12,2
TOP TEN	23	139	2,8	12	64	1,2
JT by essanelle	15	117	3,3	15	124	3,5
Beauty Hair Shop	24	85	3,6	22	73	3,0
Gesamt	622	4.006	90,7	587	3.876	86,0

¹ ohne Overhead

ERTRAGSENTWICKLUNG

Die Ertragsentwicklung unseres Unternehmens zeigt sich auch nach neun Monaten weiterhin sehr stark. In diesem Zeitraum erwirtschafteten wir ein EBT in Höhe von 3,8 Mio. Euro und liegen damit über dem Vorjahreswert. Für das dritte Quartal ergibt sich ein EBT von 1,4 Mio. Euro nach 1,4 Mio. Euro im Vorjahresquartal. Diese Werte sind vor allem vor dem Hintergrund positiv zu sehen, dass 2006 ein Einmalertrag aus mod's hair in Höhe von 0,8 Mio. Euro das Vorjahresergebnis positiv beeinflusste – und auf Neunmonatsbasis in 2007 nun bereits im operativen Geschäft erwirtschaftet wurde. Dieser Effekt aus dem Vorjahr zeigt sich in unseren sonstigen betrieblichen Erträgen, die nach neun Monaten 2006 um rund 61% oder 1,3 Mio. Euro höher lagen als im selben Zeitraum dieses Jahres. Die Umsätze stiegen hingegen 2007 um 5,4% auf 90,7 Mio. Euro. Der Personalaufwand beträgt 50,6 Mio. Euro nach 48,4 Mio. Euro in den ersten neun Monaten des Vorjahres. Damit beträgt die Personalaufwandsquote in diesem Zeitraum rund 55,8% nach 56,3% im Vergleichszeitraum 2006. Der Materialaufwand nahm trotz eines gesteigerten Produktverkaufs um 0,7% von 8,2 Mio. Euro auf 8,1 Mio. Euro ab. Die Mieten und Mietnebenkosten erhöhten sich um 7,2% auf 18,0

■ Neun Monate 2007 ■ Neun Monate 2006



Mio. Euro. Daraus resultiert ein um 5,3% gestiegenes EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) in Höhe von 7,9 Mio. Euro gegenüber 7,5 Mio. Euro im Vorjahrzeitraum. Die Abschreibungen der Essanelle Hair Group – fast ausschließlich auf Sachanlagen – betragen 3,7 Mio. Euro und sind damit um rund 9,4% gestiegen. Daraus ergibt sich ein EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) von 4,3 Mio. Euro über dem Niveau des Vorjahres von 4,2 Mio. Das Finanzergebnis blieb konstant bei 0,5 Mio. Euro. Bei einem Vorsteuerergebnis von 3,8 Mio. Euro (Vorjahr: 3,7 Mio. Euro) und einem Steuerergebnis nach IFRS in Höhe von 1,5 Mio. Euro liegt der Überschuss der ersten drei Quartale mit 2,3 Mio. Euro um 3,2% über dem Vorjahr.

BILANZ, INVESTITIONEN UND LIQUIDITÄT

Die Aktivseite unserer Bilanz zeigt eine im Jahresverlauf übliche Abnahme der liquiden Mittel von 5,3 Mio. Euro zum 31.12.2006 auf 3,3 Mio. Euro zum 30.09.2007. Diese resultiert aus der Rückführung von Verbindlichkeiten und Auszahlungen für Investitionen in neue Salons. Hierbei handelt es sich weitgehend um Anzahlungen, die vorerst innerhalb der sonstigen Vermögenswerte ausgewiesen werden. Diese steigen dadurch und durch steuerliche Effekte von 0,4 Mio. Euro auf 2,4 Mio. Euro. Auf der Passivseite konnten die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber dem 31.12.2006 von 4,5 Mio. Euro auf 2,2 Mio. Euro gesenkt werden. Während die kurzfristigen Schulden auch durch diesen Effekt um rund 1,7 Mio. Euro auf 13,9 Mio. Euro gesenkt werden konnten, blieben die langfristigen Schulden mit 12,5 Mio. Euro zum Ende des Berichtszeitraums relativ konstant gegenüber dem 31.12.2006 mit 13,0 Mio. Euro. Das Eigenkapital erhöhte sich durch die positive Geschäftsentwicklung von 24,4 Mio. Euro auf 26,9 Mio. Euro. Die Eigenkapitalquote zum 30.09.2007 beläuft sich damit auf rund 50,5% gegenüber 46,0% zum 31.12.2006.

Die Investitionen in unser Wachstum zogen in den ersten neun Monaten 2007 noch einmal an. Insgesamt wurden in den vergangenen drei Quartalen rund 3,3 Mio. Euro – bei 3,0 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum – investiert. Davon entfielen 1,9 Mio. Euro auf die Eröffnung von 31 neuen Salons und 1,4 Mio. Euro auf Renovierungen in bestehende Outlets.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr deutlich. Insgesamt erwirtschafteten wir einen Nettomittelzufluss in Höhe von 3,5 Mio. Euro nach 2,7 Mio. Euro im Vorjahr. Die Umsetzung der Wachstumsstrategie und die Eröffnung weiterer Salons zeigt sich in einem leicht erhöhten Abfluss aus der Investitionstätigkeit von 3,3 Mio. Euro nach 3,0 Mio. Euro im Vorjahr. Da in den ersten drei Quartalen 2007 weitere Finanzschulden getilgt wurden, ist auch der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit negativ mit –2,2 Mio. Euro (Vorjahr: -1,4 Mio. Euro). Damit beträgt der Zahlungsmittelbestand zum 30.09.2007 rund 3,3 Mio. Euro im Vergleich zu 2,3 Mio. Euro zum 30.09.2006.

DIE AKTIE

Der Aktienkurs der Essanelle Hair Group verlief in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2007 in einem Korridor zwischen 7,56 Euro und 9,28 Euro und notierte in Xetra am 28.09.2007 mit 9,20 Euro über dem Jahresendkurs 2006 von 8,20 Euro. Anfang Oktober konnte die Aktie dann erstmals deutlich aus dieser Bandbreite nach oben ausbrechen und kurzzeitig auch die 10-Euro-Marke übertreffen.

AKTIONÄRSSTRUKTUR (STAND: NOVEMBER 2007)

Klier GmbH	29,8%
Vorstand	3,4%
Freefloat gemäß Deutsche Börse	66,8%
davon:	
Axxion S.A.	9,9%
Intrinsic Value Investors LLP	6,3%
Ratio Asset Management LLP	11,6%
Fortis Investment Management S.A.	5,7%
Threadneedle Asset Management Ltd.	2,9%

DATEN ZUR AKTIE VOM 02.01. BIS ZUM 28.09.2007

Höchstkurs Xetra	9,28 Euro
Tiefstkurs Xetra	7,56 Euro
Eröffnungskurs zum 02.01.2007	8,28 Euro
Schlusskurs zum 28.09.2007	9,20 Euro
Entwicklung 02.01. - 28.09.2007	+11,1%
Zugelassenes Kapital	4.595.044,00 Euro
Marktkapitalisierung zum 28.09.2007	42,27 Mio. Euro
Free Float	28,23 Mio. Euro

ENTWICKLUNG DER KOSTEN UND PREISE

Die wesentlichen Kostenfaktoren, Mieten der Salonflächen sowie Beschaffungspreise und Lieferkonditionen unterlagen bis auf den üblichen konjunkturell bedingten Anpassungen im bisherigen Geschäftsjahresverlauf keinen gravierenden Schwankungen. Änderungen unserer Preise wurden nur im geschäftsüblichen und geringen Umfang umgesetzt.

MITARBEITER

Die Zahl unserer Mitarbeiter erhöht sich im Rahmen unseres operativen Wachstums weiter. Zum 30.09.2007 arbeiteten insgesamt 4.105 Mitarbeiter gegenüber 3.965 zum analogen Vorjahreszeitpunkt in unseren Salons und unserer Zentrale. Der Anteil an Teilzeitarbeitskräften befindet sich mit rund 36% (Vorjahr rund 35%) auf einem üblichen Branchenniveau.

RISIKOBERICHT

Der ausführliche Risikobericht der Essanelle Hair Group ist im Geschäftsbericht 2006 auf den Seiten 39 und 40 abgebildet und beinhaltet die detaillierte Erläuterung von Unternehmens- und Marktrisiken, Maßnahmen zur Risikobekämpfung sowie die Beschreibung des eingeführten Risikomanagement-Systems im Unternehmen. Darüber hinaus gehende spezifische Risiken für das vierte Quartal 2007 existieren nach Ansicht des Unternehmens nicht.

AUSBLICK

Gegen Ende des laufenden Geschäftsjahres zeichnet sich ab, dass wir unsere Wachstumsstrategie auch für das Gesamtjahr erfolgreich umsetzen und die bisher prognostizierte Entwicklung unserer Kennzahlen erreichen werden. Nach der Eröffnung von 31 Salons nach den ersten drei Quartalen 2007 sollen in den verbleibenden drei Monaten noch mindestens 19 Salons hinzukommen.

Für das Gesamtjahr gehen wir bei einem erfolgreichen Weihnachtsgeschäft davon aus, eine Umsatzsteigerung von mindestens 5% erreichen zu können. Unsere Ertragskennzahlen liegen bisher über unserer ursprünglichen Planung, die beim Vorsteuerergebnis mindestens 4,5 Mio. Euro vorsieht. Dieses Ergebnis werden wir um 10% bis 20% übertreffen. Unser Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) soll am Jahresende bei mindestens 10 Mio. Euro liegen und damit auch weiterhin eine Finanzierung des Wachstums aus eigener Kraft beziehungsweise einen optimalen Finanzierungsmix ermöglichen.

Für das Geschäftsjahr 2008 planen wir zum heutigen Zeitpunkt eine Fortsetzung unserer Wachstumsstrategie, eine Erhöhung unserer Umsätze ebenfalls zwischen 5% bis 10% und eine überproportionale Steigerung unserer Erträge. Dies steht unter dem Vorbehalt, dass die derzeitigen gesamtwirtschaftlichen Faktoren – wie die Ölpreisentwicklung und die Immobilienkrise in den USA – sich nicht nachhaltig auf die inländische Konjunktur und damit die Konsumneigung der Verbraucher auswirken.

QUARTALSABSCHLUSS FÜR DAS 3. QUARTAL 2007
01. JANUAR 2007 BIS 30. SEPTEMBER 2007

KONZERN-BILANZ (IFRS)

zum 30. September 2007

AKTIVA

in €	30.09.2007	31.12.2006
VERMÖGENSWERTE		
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	20.873.501,50	21.149.157,73
Geschäfts- oder Firmenwert	19.558.872,10	19.558.872,10
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	178.303,64	208.465,92
Sonstige Ausleihungen	90.774,23	92.624,24
	40.701.451,47	41.009.119,99
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	6.680.333,07	6.132.112,32
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	185.477,89	105.320,13
Sonstige Vermögenswerte	2.361.566,15	423.001,77
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	3.344.554,97	5.321.163,33
	12.571.932,08	11.981.597,55
Summe Vermögenswerte	53.273.383,55	52.990.717,54

PASSIVA

in €	30.09.2007	31.12.2006
EIGENKAPITAL		
Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zustehendes Kapital und Rücklagen		
Gezeichnetes Kapital	4.535.044,00	4.535.044,00
Kapitalrücklage	15.662.194,37	15.422.954,30
Gewinnrücklagen	6.678.325,00	4.413.771,29
	26.875.563,37	24.371.769,59
SCHULDEN		
Langfristige Schulden		
Finanzschulden	7.400.032,09	9.277.886,80
Latente Steuerverbindlichkeiten	4.119.676,16	2.880.000,00
Pensionsrückstellungen	233.752,00	179.977,00
Sonstige Rückstellungen	699.400,22	683.542,40
	12.452.860,47	13.021.406,20
Kurzfristige Schulden		
Finanzschulden	3.228.671,21	3.537.262,56
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.200.065,49	4.471.932,01
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	316.177,71	668.497,20
Sonstige Verbindlichkeiten	3.686.531,22	2.819.661,38
Sonstige Rückstellungen	4.513.514,08	4.100.188,60
	13.944.959,71	15.597.541,75
Summe Schulden	26.397.820,18	28.618.947,95
Summe Eigenkapital und Schulden	53.273.383,55	52.990.717,54

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (IFRS)

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2007

in €	01.01.-30.09.07	01.01.-30.09.06	01.07.-30.09.07	01.07.-30.09.06
Umsatzerlöse	90.697.255,76	86.028.585,26	30.817.483,41	29.345.721,17
Sonstige betriebliche Erträge	808.997,38	2.065.490,38	243.613,53	554.236,74
Materialaufwand	-8.130.027,24	-8.189.549,58	-2.797.522,80	-2.772.015,76
Personalaufwand	-50.581.481,05	-48.421.701,15	-17.221.708,10	-16.472.103,05
Abschreibungen	-3.676.103,10	-3.360.828,30	-1.238.282,43	-1.143.236,97
Mieten und Mietnebenkosten	-18.002.713,81	-16.790.625,82	-6.051.499,49	-5.730.437,61
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.860.574,25	-7.169.260,66	-2.229.380,63	-2.260.534,61
Ergebnis der operativen Geschäftstätigkeit	4.255.353,69	4.162.110,13	1.522.703,49	1.521.629,91
Finanzierungserträge	49.849,76	35.613,32	20.820,41	4.264,10
Finanzierungsaufwendungen	-530.947,27	-550.822,69	-169.688,47	-179.543,83
Finanzergebnis	-481.097,51	-515.209,37	-148.868,06	-175.279,73
Gewinn vor Steuern	3.774.256,18	3.646.900,76	1.373.835,43	1.346.350,18
Steueraufwand	-1.509.702,47	-1.453.064,98	-549.534,21	-525.853,57
Konzernperiodenüberschuss	2.264.553,71	2.193.835,78	824.301,22	820.496,61
Ergebnis je Aktie				
unverwässert	0,51	0,49		
verwässert	0,48	0,47		

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS)

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2007

in T€	30.09.2007	30.09.2006
1. CASH FLOW AUS DER LAUFENDEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		
Aus der laufenden Geschäftstätigkeit geflossene Zahlungsmittel	4.480	3.328
Gezahlte Zinsen	-421	-551
Gezahlte Ertragssteuern	-561	-81
Nettomittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	3.498	2.696
2. CASH FLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Erwerb von Sachanlagen	-3.420	-3.517
Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen	84	683
Erwerb immaterieller Vermögenswerte	-29	-392
Auszahlungen Ausleihungen	-1	-12
Rückzahlungen Ausleihungen	20	195
Darlehensrückzahlungen von nahestehenden Personen	9	18
Erhaltene Zinsen	50	19
Nettomittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-3.288	-3.006
3. CASH FLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	279	2.802
Rückzahlung von Finanzschulden	-2.465	-4.187
Nettomittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-2.186	-1.385
Netto-Abnahme/Zunahme an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-1.976	-1.695
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Jahresanfang	5.321	4.024
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Quartalsende	3.345	2.329

VERÄNDERUNGSRECHNUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS (IFRS)

zum 30. September 2007

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklagen	Gewinn- rücklagen	Summe Eigenkapital
Stand am 01.01.2006	4.440.000,00	14.922.074,35	1.465.846,08	20.827.920,43
Konzernjahresergebnis			2.947.925,21	2.947.925,21
Wert der Dienste der Mitarbeiter aus Mitarbeiteraktienoptionsprogrammen		302.565,18		302.565,18
Kapitalerhöhung durch Einzahlungen im Rahmen von ausgeübten Aktienoptionen (Tranchen I und II)	95.044,00	198.314,77		293.358,77
Stand am 31.12.2006	4.535.044,00	15.422.954,30	4.413.771,29	24.371.769,59
Stand am 01.01.2007	4.535.044,00	15.422.954,30	4.413.771,29	24.371.769,59
9-Monatsergebnis			2.264.553,71	2.264.553,71
Wert der Dienste der Mitarbeiter aus Mitarbeiteraktienoptionsprogrammen		239.240,07		239.240,07
Stand am 30.09.2007	4.535.044,00	15.662.194,37	6.678.325,00	26.875.563,37

KONZERN-KURZANHANG ZUM ZWISCHENABSCHLUSS

RECHNUNGSLEGUNGSSTANDARDS

Dieser Neunmonatsbericht wurde nach den aktuellen Rechnungslegungsvorschriften International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften entsprechen denen des letzten Konzernabschlusses zum Geschäftsjahresende 2006. Entsprechend ist der Zwischenabschluss im Zusammenhang mit dem geprüften Konzernabschluss zum 31. Dezember 2006 und dessen Anhang zu sehen.

Der Konzernzwischenabschluss wurde nicht geprüft. Verschiedene Informationen und Anhangsangaben, die normalerweise zu einem nach IFRS erstellten Konzernabschluss gehören, wurden verkürzt dargestellt oder weggelassen.

KONSOLIDIERUNGSKREIS

Es sind in den ersten neun Monaten 2007 keine Änderungen im Konsolidierungskreis vorgenommen worden.

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Die Voraussetzungen für eine Segmentberichterstattung sind weder in regionaler noch in sachlicher oder organisatorischer Hinsicht gegeben. Weitere Informationen dazu gibt der Anhang im Geschäftsbericht 2006 auf Seite 68.

ERGEBNIS JE AKTIE

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie beträgt in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres 0,51 Euro (Vorjahr: 0,49 Euro). Das verwässerte Ergebnis je Aktie beträgt in diesem Zeitraum 0,48 Euro (Vorjahr: 0,47 Euro).

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Nach dem 30.09.2007 sind keine weiteren wesentlichen Ereignisse eingetreten.

GESCHÄFT MIT NAHE STEHENDEN PERSONEN UND UNTERNEHMEN

Die Geschäftsvorfälle mit nahe stehenden Unternehmen und Personen sind im Geschäftsbericht 2006 auf Seite 102 nachzulesen.

KONTAKT

Investor Relations, Wirtschaftspresse

Haubrok Investor Relations
Michael Müller
Fon +49(0)211/3 01 26-0
Fax +49(0)211/3 01 26-172
m.mueller@haubrok.de
www.haubrok.de

Allgemeine Presse

Advisa Wirtschaftskommunikation GmbH
Am Sportplatz 4
40789 Monheim
Fon +49(0)2173/96 65-5
Fax +49(0)2173/96 65-65
contact@advisa-gruppe.de

Fachpresse

PR & Kommunikation
Elisabeth Hammer
Stephanstraße 20a
41464 Neuss
Fon +49(0)2131/15 98-80
Fax +49(0)2131/15 98-15
hammer@hammerpr.de

Essanelle Hair Group AG

Niederkasseler Lohweg 20
40547 Düsseldorf
Fon +49(0)211/17 48-0
Fax +49(0)211/17 48-290
kontakt@essanelle-hair-group.com
www.essanelle-hair-group.com